



Pressemitteilung

Leukämiehilfe Ostbayern e.V.
c/o Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Vorsitzender:
Prof. Dr. Reinhard Andreesen
Tel: 0941 944-5340
Fax: 0941 944-5342
info@leukaemiehilfe-ostbayern.de
www.leukaemiehilfe-ostbayern.de

Regensburg, 01.03.18

Leukämie braucht kein Mensch – Hilfe alle Erkrankten

Spende über 2.177 Euro für das Patientenhaus von der 14-jährigen Finja Bogdanski

Plattling/Regensburg – „Eine Krankheit wie Leukämie passt so gut ins Leben wie Ostereier zu Weihnachten.“ – Die 14-jährige Finja Bogdanski aus Deggendorf war zu Besuch bei der Leukämiehilfe Ostbayern e.V. und hat sich auch den Baufortschritt des Patientenhauses auf dem Gelände des Universitätsklinikums Regensburg angesehen. Und im „Gepäck“ hatte sie eine ganz besondere Spende für dieses Projekt: einen Scheck über 2.177,71 Euro, den sie gemeinsam mit ihrem Bruder Sven stolz an Prof. Dr. Reinhard Andreesen, Vorsitzender der Leukämiehilfe, überreichte.

„Ich will einmal Krankenschwester werden“, erzählt die Neuntklässlerin bei der Spendenübergabe. Am Anfang ihrer mit großem Elan präsentierten und umgesetzten Aktion stand eine „große praktische Arbeit“ in der Montessori-Schule in Vilshofen, an der Finja im Sommer ihren Abschluss machen wird. Zuerst habe sie über die Krankheit Leukämie gelesen, sich dann mit ihrer Mama beraten und schließlich eine Spendenaktion geplant. Bei der Internet-Recherche war sie auf das Vorhaben der Leukämiehilfe Ostbayern e.V., ein Haus für Krebspatienten und ihre Angehörigen zu bauen, gestoßen.

Vom Plan zur Umsetzung war dann nicht mehr weit: Gemeinsam mit einem Kinderhort der Arbeiterwohlfahrt in Bad Abbach, dem früheren Wohnort der Familie Bogdanski, bastelte Finja fleißig, um schließlich das Gebastelte fünf Tage lang auf dem Weihnachtsmarkt in Plattling zu verkaufen. Unterstützt von ihren vier Geschwistern Sven, Tim, Moritz und Lilian konnte der Verkaufsstand erfolgreich besetzt werden. Dort wiederum ließ sie die Plattlinger Kinder Bilder malen, die schließlich im Patientenhaus ihren Platz finden werden.

Doch damit nicht genug: Bei der Weihnachtsfeier ihres Skatehockey-Vereins verkaufte Finja Bogdanski gefärbte Ostereier, um plakativ auf den Widersinn einer Erkrankung hinzuweisen. Beim Silvester-Turnier gingen weitere Spenden ein, noch einmal 100 Euro über eine Elternaktion in der

Schule unter dem Titel „Kuchenbacken gegen Leukämie“ und eine größere Firmenspende über 300 Euro. So konnte die engagierte Schülerin am Ende 2.177,71 Euro auf ihren Spendenscheck schreiben.

„Ich bin überwältigt von so viel Engagement“, zeigte sich Prof. Dr. Reinhard Andreesen beim Besuch der beiden Bogdanskis begeistert. Diese Form der Spendenerbringung sei ein besonderer Baustein für das Patientenhaus, das Mitte Juni eröffnet wird und ein Ort der Nähe für Krebspatienten und ihre Familien sein wird. Bei einer gemeinsamen Baustellen-Begehung hielt Prof. Andreesen dann gemeinsam mit Finja und Sven Bogdanski Ausschau nach einem Platz für die beiden mitgebrachten Bilder.

Bildbeschreibung: v.l.i.n.re.: Finja Bodanski Prof. Andreesen und Sven Bodanski (Foto: H.C. Wagner)

Die Leukämiehilfe Ostbayern

Die Leukämiehilfe Ostbayern e.V. wurde im Jahr 2000 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, dort unbürokratisch und direkt zu helfen, wo Patienten Begleitung und Unterstützung brauchen und diese durch die derzeitigen medizinischen Einrichtungen und Kostenträger noch nicht gegeben ist. In den 18 Jahren ihres Bestehens sammelte die Leukämiehilfe Ostbayern bereits mehr als zwei Millionen Euro und unterstützt damit in Niederbayern und der Oberpfalz Projekte, unter anderem in der Palliativmedizin, in der psychoonkologischen Betreuung und durch kunsttherapeutische Angebote.

Kontakt

Leukämiehilfe Ostbayern e.V.
c/o Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Prof. Dr. Reinhard Andreesen
Vorsitzender
Tel: 0941 944-5340
Fax: 0941 944-5342
info@leukaemiehilfe-ostbayern.de
www.leukaemiehilfe-ostbayern.de

Hans-Christian Wagner/H.C. WAGNERS BUREAU
Öffentlichkeitsarbeit im Auftrag der Leukämiehilfe
Tel: 0941 20826-0 oder 0171/7722660
Fax: 0941 20826-71
info@hcwagner.com